

Schüler mussten Klassenfahrt in Taxi fortsetzen

KASSEL / HAMBURG. 21 Schüler des Kasseler Hessenkollegs haben am Freitag ihre Klassenfahrt nach Hamburg ab der Tank- und Rastanlage Ramelsloh im Taxi fortgesetzt. Nach Angaben der Polizei hatte der Busfahrer auf der A7 mehrfach die Geschwindigkeit überschritten und war daher bei der Rastanlage gestoppt worden. Dort stellte sich heraus, dass sein Unternehmen gar keine Genehmigung für Personenbeförderung habe. Zudem hatte der 15 Jahre alte Bus ein rotes Kennzeichen, das nur für Prüfungs-, Überfuhrungs- oder Probefahrten verwendet werden darf.

Die Schüler setzten ihre Reise in Taxen fort. (DPA/USE)